



Informationen für interessierte Teilnehmer/innen zur Teilnahme am

Projekt: „Neue Tätigkeitsprofile Medizinischer Fachangestellter (MFA) in der Versorgung älterer Menschen“

Um Medizinische Fachangestellte (MFA)/Arzthelfer/innen stärker als bisher in die Patientenversorgung einbeziehen zu können und um deren Tätigkeitsspektrum zu erweitern, hat die Bundesärztekammer (BÄK) eine Reihe von qualitätsgesicherten Musterfortbildungen, u. a. das Curriculum zur Qualifizierung „**Ambulante Versorgung älterer Menschen**“ für MFA/Arzthelfer/innen, entwickelt. Neben zwei allgemeinen Fortbildungsbausteinen „Kommunikation und Gesprächsführung“ sowie „Wahrnehmung und Motivation“ werden im Curriculum die Bausteine „Krankheitsbilder und typische Fallkonstellationen“, „Geriatrisches Basisassessment“, „Hausbesuche und Versorgungsplanung“, „Wundmanagement“ sowie „Organisation und Koordination“ vermittelt. Im Rahmen ihrer Förderinitiative zur Versorgungsforschung hat die BÄK das Wissenschaftliche Institut der Ärzte Deutschlands (WIAD) gem. e. V. beauftragt, die Auswirkungen der Teilnahme am Curriculum hinsichtlich der Delegierbarkeit ärztlicher Tätigkeiten auf MFA/Arzthelfer/innen bei der Versorgung Älterer wissenschaftlich zu untersuchen.

Sie haben Ihr Interesse bekundet und können sich vorstellen, an einer max. 20-köpfigen **Pilotgruppe** der **Carl-Oelemann-Schule** der Landesärztekammer Hessen teilzunehmen und das Curriculum zu absolvieren.

Folgende Rahmenbedingungen sind hierfür vorgesehen:

1. Die Teilnahmegebühr am Qualifizierungslehrgang der Carl-Oelemann-Schule „Ambulante Versorgung älterer Menschen“ beträgt inkl. Gebühr für die Teilnahme an der Lernerfolgskontrolle 730,00 €.

Bei einer **verbindlichen Zusage** Ihrerseits und seitens Ihres Arbeitgebers zur Teilnahme an der Begleitforschung erhalten Sie bzw. Ihr Arbeitgeber nach Abgabe der ausgefüllten Fragebögen (s. u: 6. und 7.) einen Zuschuss von **400,00 €** und eine Vergütung von je 10,00 € für jeden Patientenfragebogen.

Bestandteile der Zusage sind:

2. **Teilnahme** am Lehrgang in der Carl-Oelemann-Schule, Durchführungszeitraum vom 17. März bis zum 20. März 2010 und vom 23. April bis zum 24. April 2010
3. Absolvierung der lt. Curriculum vorgesehenen acht **Hausbesuche** im Durchführungszeitraum vom 22. März bis zum 25. Juni 2010.
4. Nachweis der lt. Curriculum vorgesehenen **Hausarbeit** als Teilnahmevoraussetzung für die Lernerfolgskontrolle.
5. Teilnahme an der **Lernerfolgskontrolle** am 03. Juli 2010.



6. Nach Ablauf von ca. drei Monaten: Teilnahme an einer **schriftlichen Befragung** der **MFA/Arzthelfer/innen** sowie der **Praxisinhaber/innen** zur Absolvierung des Curriculums sowie der darauf basierenden Änderungen/Veränderungen bei der Delegation ärztlicher Tätigkeiten und ggf. der Praxisorganisation.
7. **Durchführung der schriftlichen Befragung** von 10 bis max. 15 zu **betreuenden älteren Menschen**. Für diese Befragung mit Schwerpunktfragen zur Betreuungs- und Versorgungszufriedenheit werden Ihnen im Vorfeld die erforderlichen Unterlagen, z. B. Einverständniserklärungen der Patienten zur Teilnahme an der Befragung, zur Verfügung gestellt. Ihre Mühen werden zusätzlich honoriert: Pro verteilten und an WIAD zurückgesendeten Fragebogen erhalten Sie 10,00 €. Die Frist für den Rücksendetermin des MFA- und des Arztfragebogens ist der 15. Oktober 2010, für die Patientenfragebögen der 12. November 2010.

Um möglichst vielen Arztpraxen die Teilnahme an diesem Projekt zu ermöglichen, wird pro Praxis nur ein/e MFA oder Arzthelfer/in im Qualifizierungslehrgang angenommen.

Zuschusserstattung und Fragebogenhonorierung:

Nachdem die Fragebögen bei WIAD eingegangen sind, wird der Zuschuss von 400,00 € sowie das Honorar für die entsprechende Anzahl von Patientenfragebögen erstattet. Das WIAD sichert allen Teilnehmer/innen (MFA/Arzthelferinnen, Ärzten/Ärztinnen, Patienten/Patientinnen), die an den Befragungen teilnehmen, Anonymität sämtlicher Auswertungen zu.

Rückmeldung der Ergebnisse der Untersuchung:

Sobald der Endbericht von der Bundesärztekammer freigegeben ist, wird ihn die Begleitforschung an alle teilnehmenden Arztpraxen versenden. Außerdem ist eine Veröffentlichung der Ergebnisse im Deutschen Ärzteblatt geplant.

Sollten Sie noch weitere Fragen über Konzeption und Inhalte der Begleitforschung haben, beantworten wir sie Ihnen gerne: Wissenschaftliches Institut der Ärzte Deutschlands (WIAD) gem. e. V., **Dr. Gerhard Schüler**, Ubiestraße 78, 53173 Bonn, Tel. 0228 8104-166, E-Mail: gerhard.schueler@wiad.de

Ihre Anmeldung zum Qualifizierungslehrgang senden Sie bitte mit dem beigefügten Formular an:

Carl-Oelemann-Schule der Landesärztekammer Hessen
Carl-Oelemann-Weg 5
61231 Bad Nauheim

Ansprechpartnerin: Frau Karin Jablotschkin, Tel. 06032 782-184,
E-mail: karin.jablotschkin@laekh.de